

SPD-Gemeinderatsfraktion Mühlacker

Herrn
Oberbürgermeister Schneider
Stadtverwaltung Mühlacker

Mühlacker, 07.01.2024

Antrag

Schaffung von inklusiven öffentlichen Spielplätzen – Status-quo-Bericht

Der Gemeinderat möge beschließen,
die Stadtverwaltung wird beauftragt,

1. zu berichten, inwieweit die Umsetzungen der Beschlussvorlage 222/2021 zwischenzeitlich, insbesondere in den Stadtteilen, vorangeschritten sind,
2. notwendige Schritte zu unternehmen, dass möglichst bis Ende 2024 alle 32 öffentlichen Spielplätze inklusiv umgestaltet wurden bzw. inklusive Spielgeräte beschaffen wurden,
3. Fördermöglichkeiten (u.a. Aktion Mensch) zu prüfen und diese in Anspruch zu nehmen.

Begründung:

Am 23.11.2021 hat der Gemeinderat beschlossen, dass Angebote zur Inklusion auf den öffentlichen Spielplätzen sukzessiv realisiert werden sollen. Dies soll im Besonderen beim Ersatz von Spielgeräten berücksichtigt werden.

Inklusion bei den Jüngsten unserer Gesellschaft ist wegweisend für ein Miteinander in der Zukunft. Dies ist nach wie vor ein wichtiger Schritt für eine inklusive Stadtgesellschaft. Inklusive Spielplätze sind ein wichtiger Schritt und sollten die Normalität sein. Der eingeschlagene Weg muss trotz vielfältiger Aufgaben weiterverfolgt werden. Ein inklusiver Spielplatz kann als Musterbeispiel für gelebte Inklusion dienen.

Als Hauptorgan sehen wir den Gemeinderat in der Pflicht, in regelmäßigen Abständen, die Verwaltung zu Umsetzungsständen von beschlossenen Projekten und Themen zu befragen und dafür zu sorgen, dass wir in Mühlacker keinen Stillstand erleben – trotz nachvollziehbarer Herausforderungen.

SPD-Gemeinderatsfraktion

Paul Renner

Jürgen Metzger

Uli Seibold